Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Wassertrüdingen : SG TSV/DJK Herrieden II
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

Wucherer tütet den Sieg für den TSV Wassertrüdingen ein

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des TSV Wassertrüdingen im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen die SG TSV /DJK Herrieden II benennen, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Freitag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 27:12 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Grzeszyk und Wucherer die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Grzeszyk / Lindner und Hois / Wieder, die Grzeszyk / Lindner letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Wucherer / Treu beim 11:8, 11:9, 6:11, 11:5 gegen Göppel / Rupp doch überlegen. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Friedrich Wucherer konnte im Spiel gegen Christoph Göppel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die richtige Herangehensweise hatte Heinz Grzeszyk beim 3:0-Sieg gegen Tim Hois von Beginn an. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Thomas Lindner die Begegnung gegen Peter Wieder, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Eher wenig Gegenwehr bekam Claus Treu beim 3:0 von Konrad Rupp. Bemerkenswert war der Verlauf des zweiten Satzes, den Treu mit 11:0 gewann. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Friedrich Wucherer hatte gegen Tim Hois bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Heinz Grzeszyk und Christoph Göppel den letzten Ballwechsel spielten. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Thomas Lindner gegen Konrad Rupp. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV Wassertrüdingen 8 Punkte, SG TSV/DJK Herrieden II 1 Punkte. 2:3 hieß es dagegen am Ende, als Claus Treu und Peter Wieder am Tisch die Schläger kreuzten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Durch diesen Sieg hat der TSV Wassertrüdingen nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während die SG TSV/DJK Herrieden II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:2 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV 1970 Schalkhausen II (TSV Wassertrüdingen) bzw. gegen den TuS Feuchtwangen (SG TSV/DJK Herrieden II).

Statistik:
TSV Wassertrüdingen
Doppel: Grzeszyk / Lindner 1:0, Wucherer / Treu 1:0
Einzel: F. Wucherer 2:0, H. Grzeszyk 2:0, T. Lindner 1:1, C. Treu 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (01:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SG TSV/DJK Herrieden II
Doppel: Hois / Wieder 0:1, Göppel / Rupp 0:1
Einzel: T. Hois 0:2, C. Göppel 0:2, K. Rupp 0:2, P. Wieder 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (01:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").